

MUDOKWAN

Nachrichten

Informationen für Mitglieder und Freunde der MUDOKWAN Sportschule



Liebe
MUDOKWAN Mitglieder!

Gerade zurückgekommen vom Global Kukkiwon Cup in den USA geht es mit Vollgas in die Herbstsaison in der MUDOKWAN Sportschule. Bei uns steht ja das AUSTRIA HANMADANG Festival vor der Tür und ich hoffe, wir schaffen eine ähnlich gute Veranstaltung wie in den USA.

Dabei zählen wir aber auch auf die Mitarbeit unserer Mitglieder, die sich hoffentlich nicht nur zahlreich an den Wettkämpfen beteiligen werden, sondern auch bei der Organisation mithelfen. Wir veranstalten dieses Event nun ja schon zum zehnten Mal - wenngleich es in der Vergangenheit auch anders geheißen hat („Vienna Taekwondo Festival“), aber trotzdem erfordert es jedes Mal eine neue Antrengung, alles möglichst gut über die Bühne zu bringen.

Ich bin aber sicher, dass es uns auch diesmal wieder gelingt und hoffe, euch am 2. Dezember in der Südstadt begrüßen zu dürfen - sei es als Aktiver oder als Helfer. Näheres dazu findet ihr in dieser Ausgabe der MUDOKWAN Nachrichten.

Euer Schulleiter
Dr. Norbert Mosch

Global Kukkiwon Cup in den USA



Am 29. Und 30. September fand der Global Kukkiwon Cup in Smithfield/USA statt. Die Besonderheit dieser Veranstaltung: es gab auch Vollkontaktkämpfe – aber nach den alten Regeln ohne Elektronik. Tref-fer wurden nur bei vollem Kontakt gewertet. Das war ein Zeichen für die Rückkehr zum Taekwondo der vergangenen Jahre, als es noch ein richtiger Kampfsport war. Inzwischen sind die „normalen“ Wettkämpfe ja zu einer Spielerei geworden. KO-Techniken sind unerwünscht und könnten die Zuschauer bei den Olympischen Spielen verschrecken, deswegen ist es auch immer leichter, gültige Tref-fer bei der elektronischen Wertung zu erzielen.

Mehr als 1600 Teilnehmer aus mehreren Ländern waren gekommen um auf 16 Kampfflächen in zwei Hallen an den Wettbewerben teilzunehmen. Es gab das volle Hanmadang-Programm, also mit verschiedenen Poomsae-Wettbewerben, Kraft-, Hoch- und Weitsprung-Bruchtests. Im Unterschied zu den Hanmadang-Bewerben in Europa nahmen auch verschiedene Demo-Teams bei den Gruppen-Wettbewerben teil.

Zur grandiosen Eröffnungsfeier kamen jede Menge Ehrengäste. Allen voran der Präsident des Kukkiwon, Dr. Lee Dong Sup und mehrere Politiker aus North Carolina. Den Hauptteil bestritt das Bigabi Demoteam aus



Korea, das nach der Meisterschaft noch mehrere Vorführungen an anderen Orten zeigte. Die spektakulärste war eine Open-Air-Demo vor dem Lincoln Memorial in Washington.



Taekwondo Vorführung vor dem Lincoln Memorial

Die Wettkämpfe selbst zeigten unterschiedliches Niveau. Während die Gruppen-Demos großteil sehr gute Techniken beinhalteten, gab es bei den Poomsae-Wettbewerben sehr große Unterschiede. Der gesamten Veranstaltung war aber das generelle Motto anzusehen: Taekwondo mit Freunden ausüben und im freundschaftlichen Wettstreit einen guten Tag zu verbringen. Wettkampfstress wie bei anderen Großturnieren war nicht zu bemerken.

Im Umfeld der Veranstaltung gab es auch Meetings und Seminare, bei denen die Rückkehr zum traditionellen Taekwondo als Martial Art besprochen wurde. Die anwesenden Großmeister und Trainer aus vielen Ländern kamen überein, dass dieser Weg in Kooperation mit dem Kukkiwon weiterbeschritten werden sollte.

In den Tagen nach der Meisterschaft fuhr Dr. Mosch mit dem koreanischen Demoteam nach Washington, wo das Parlament und die Büros verschiedener Abgeordneter besucht wurden. Auf Facebook und anderen sozialen Medien können weitere Fotos und Videos von dieser Veranstaltung abgerufen werden.

Eine weitere Ehrung wurde Dr. Mosch in Smithfield zuteil. Kukkiwon Präsident Dr. Lee Dong Sup überreichte ihm eine Ehrentafel für besondere langjährige Verbreitung von

Taekwondo. Auf einem Weingut in der Nähe von Smithfield wurde eine Abendveranstaltung für die Ehrengäste des Global Kukkiwon Cup abgehalten und Ehrungen durchgeführt.

Kukkiwon Präsident Dr. Lee Dong Sup betonte die Wichtigkeit der Meisterschaft am kommenden Tag, weil sie eine Hinwendung zu den traditionellen Werten des Taekwondo bedeutet, die im modernen Wettkampftaekwondo leider immer mehr abhanden kommen. Ein nächtliches Feuerwerk am Rande des Sees in der

Weinanlage beendete den festlichen Abend.



v.l.n.r.: GM Dr. Norbert Mosch, GM Jun Lee, Kukkiwon Präsident Dr. Lee Dong Sup, Gi Ju Mun, Generalsponsor

Als Überraschung erhielten Dr. Mosch und Gattin dann noch die Ehrenbürgerschaft von Smithfield.



GM Mosch mit Herb Perez, Olympiasieger im Taekwondo und Taekwondo Weltmeister

MUDOKWAN Danträger

In regelmäßigen Abständen finden an der MUDOKWAN Sportschule Danprüfungen statt. Geprüft wird dabei nach den Regeln des Kukkiwon und wer die Prüfung besteht erhält eine offizielle Kukkiwon-Danurkunde aus Korea. Im Kukkiwon in Seoul sind ja alle regulären Danprüfungen registriert und die Urkunden haben weltweit Gültigkeit.

Das ist leider nicht bei allen Taekwondo-Schulen so. Immer noch gibt es Privaturkunden von verschiedenen Verbänden oder Sportschulen, die vielleicht schön aussehen aber international nicht gelten. Wenn dann jemand mit einer solchen Graduierung an offiziellen Meisterschaften teilnehmen möchte oder die Prüfung zum nächsten Grad ablegen möchte ist die Enttäuschung groß. Es müssen nämlich dann Prüfungen wiederholt werden. Die MUDOKWAN-Mitglieder, die in den letzten Monaten erfolgreich eine Dan-Prüfung sind:



Manuel HACKL, 1. Dan



Dr. Stefan STREMITZER, 3. Dan



Michael WILLAX, 7. Dan

Die Kukkiwon-Prüfungsregelungen werden übrigens ab Jänner 2024 verschärft. Ab dann muss auch bei Prüfungen zum 4. und 5. Dan ein Video mit den Prüfungsformen an das Kukkiwon geschickt werden.

Bisher war das nur ab dem 6. Dan notwendig.

Austria Hanmadang 2023



Das Hanmadang Festival ist ein besonderes Taekwondo-Turnier. Zusätzlich zu verschiedenen Formenkämpfen kann man da auch in Bruchtestwettbewerben und anderen Kategorien antreten. Für Kinder gibt es außerdem Kick-Wettbewerbe auf einen elektronischen Sandsack und Bruchtest auf elektronische Schlagpolster.

Darüber hinaus glänzt das Hanmadang mit einer sehenswerten Eröffnungsvorführung mit Kampfsport-Demos, traditioneller koreanischer Musik und K-Pop-Vorführungen. Heuer findet das Austria Hanmadang am 2. Dezember im Bundessportzentrum Südstadt statt. Und auch unsere Kindergruppe soll bei der Eröffnungsfeier dabei sein! In den nächsten Wochen werden wir ein spezielles Programm erarbeiten, bei dem jeder mitmachen will, der möchte. Unsere Fortgeschrittenen werden da auch mit Bruchtests glänzen.

Aber auch für alle anderen ist das Hanmadang ein Festival zum Mitmachen! Es gibt für jeden eine Kategorie, wo er seine Künste zeigen kann. Ob bei den Formen (Einzel, Paar, Eltern/Kind(er), Gruppe, Standard oder Kreativ), bei den Bruchtests (Hoch- oder Weitsprung, Faust/Handkante, Yop/Duitchagi oder Serienbruchtests) oder sogar heuer erstmals beim Veteranen-Vollkontakt!

Der ist allerdings auf Danträger beschränkt und wird nur in zwei Alterskategorien ausgetragen: 35 bis 45 Jahre und über 45 Jahre und zwar

in den olympischen Gewichtsklassen, aber dafür mit vollem Kontakt! Wir möchten einfach zeigen, dass die ehemaligen Top-Wettkämpfer auch in späteren Jahren noch nicht zum alten Eisen zählen. Da wird es ein Wiedersehen mit bekannten Namen aus der Vergangenheit geben und die Kämpfe werden zwar hart, aber freundschaftlich verlaufen.

Alle näheren Infos findet man auf www.hanmadang.at, dort gibt es auch die Ausschreibung zum Herunterladen. Anmelden kann man sich online, aber für unsere Mitglieder werden wir eine Liste auflegen, wo man sich einfach in der Sportschule anmelden kann. Die eigentliche Registrierung wird dann gemeinsam von uns durchgeführt. Also: vormerken!

Samstag, 2. Dezember 2023
AUSTRIA HANMADANG
in der Südstadt!



MUDOKWAN TRAININGSPAUSE

Unsere diesjährige Trainingspause im Winter 2023/24 ist vom

22. Dezember 2023 bis 7. Jänner 2024

Während dieser Zeit findet kein Training statt. Ab dem 8. Jänner 2024 gilt dann wieder unser normaler Stundenplan.

Wir wünschen schöne Weihnachtsferien!

Kup-Prüfung

Die vorletzte Prüfung der MUDOKWAN Sportschule fand am 11. Oktober 2023 statt. Die gezeigten Leistungen waren durchwegs überdurchschnittlich und so konnte Prüfer Dr. Mosch wieder eine Reihe von neuen Farbgürteln vergeben. Besondere Techniken zeigte Andre Fürnkranz, der bei der Prüfung zum 5. Kup mit schönen Bruchtests glänzte.



Kup-Prüfungen finden bei uns regelmäßig viermal im Jahr statt, in den Monaten März, Mai, Oktober und Dezember. Einen fünften Termin gibt es für die Teilnehmer am Sommertrainingslager im Juli.

Als Anfänger kann man bis zum Blaugurt - dem 6. Kup - an jedem Termin teilnehmen, vorausgesetzt man hat fleißig trainiert und beherrscht die erforderlichen Techniken und Formen. Danach wird der Trainingszeitraum länger, den man bis zur nächsten Prüfung braucht.

Insgesamt muss man für alle Kup- (Schüler-) Prüfungen mindestens drei bis dreieinhalb Jahre Training veranschlagen, bevor man zum Poom oder Dan antreten kann.

Die nächste – und letzte – Prüfung im heurigen Jahr wird am 13. Dezember stattfinden. Da werden auch wieder Danprüfungen dabei sein. Wer an der Prüfung teilnehmen möchte – bitte voranmelden.

Prüfungstermine 2023

Der letzte Prüfungstermin im Jahr 2023 ist:

Mittwoch, 13. Dezember 2023
(MUDOKWAN)

Sibpalki - Seminar im Dezember

Wer sich für traditionelle koreanische Waffentechniken interessiert, für den gibt es im Dezember einen besonderen Leckerbissen. Aus den Niederlanden kommt Dr. Bok Kyu CHOI, ein Historiker und Spezialist für historische alte Waffen.

Sibpalki bedeutet „18 Künste“ und bezeichnet die historischen Waffentechniken des koreanischen Heeres aus der Joseon-Zeit im 18. Jahrhundert, ausgenommen die Reiterei. Festgehalten sind die Trainingsformen in dem alten Buch „Muyedobotongji“, wo verschiedene Bewegungsabläufe bildlich dargestellt sind.

Dr. Choi hat in zeitraubenden Versuchen diese Bewegungsabläufe

rekonstruiert und wieder ins Leben gerufen. Schwert und Schild, Stock, Speer, und verschiedene andere traditionelle Waffen werden in Formen gelehrt und geben einen Einblick in die militärischen Übungen des alten Korea.



Bei unserem Seminar am 3. Dezember konzentrieren wir uns auf die koreanischen Doppelschwerter (koreanisch: „Ssanggeom“). Normalerweise beginnt man mit dem Sibpaki-Training mit waffenlosen Techniken („Gwonbeop“) als Grundlage. Für das Training am 3. Dezember werden entweder zwei hölzerne Übungsschwerter oder zwei etwa sechzig Zentimeter lange Holzstöcke benötigt. Die Techniken erfordern eine gute beidhändige Koordination und werden in fließenden Bewegungen ausgeführt.

Für das Seminar werden keine speziellen Voraussetzungen verlangt, es ist auch für Anfänger möglich teilzunehmen. Allerdings

sollte man sich rechtzeitig anmelden, es gibt eine Teilnehmerbeschränkung. Für Liebhaber der traditionellen koreanischen Kampfkunst ist das eine seltene Gelegenheit, unter der Leitung eines der besten Spezialisten für historische Waffen einen praktischen Einblick zu bekommen.

SIBPALKI SEMINAR

Koreanische Doppelschwerter
mit



Dr. CHOI Bok Kyu

Sonntag, 3. Dezember 2023

Ort: MUDOKWAN, 1130 Wien, Hietzinger Kai 185

Zeit: 10.00 - 12.00

Anmeldung: office@kmaa.at

Mehr Infos: www.kmaa.at

Eine Veranstaltung der

KUKKIWON
Masters Association Austria



IMPRESSUM

Eigentümer und Herausgeber:

MUDOKWAN-Sportschule

Für den Inhalt verantwortlich:

Dr. Norbert Mosch

Redaktionsanschrift:

1130 Wien, Hietzinger Kai 185

Tel.: 767 63 84

Email: office@mudokwan.at